

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtplanungsausschuss
Sitzungsdatum 07.12.2017
öffentlich

Betreff:

**Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan
 12. Änderung: Bereich südlich der Wiener Straße
 Billigung des Planentwurfs und öffentliche Auslegung**

Anlagen:

Entscheidungsvorlage
 Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan 12. Änderung (Plan-Nr. 13 - FNP12 - 03 vom 13.10.2017)
 Begründung (Stand: 13.10.2017) und Umweltbericht (Stand: 06.10.2017)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	20.11.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtplanungsausschuss	14.07.2016	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Rücknahme der gewerblichen Bauflächen zugunsten von Flächen für Wald hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 20.11.2014 beschlossen, das Teilbereichsverfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten.

Gleichzeitig mit dem Beschluss zur Einleitung des Änderungsverfahrens wurde die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen. Sie fand vom 19.01.2015 bis einschließlich 13.02.2015 statt. Zudem erfolgte im gleichen Zeitraum die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB. Über die Ergebnisse wurde am 14.07.2016 im Stadtplanungsausschuss berichtet.

Zum Vorentwurf wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom 29.06.2017 bis einschließlich 31.07.2017 beteiligt. Als nächster Verfahrensschritt soll der Entwurf mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt werden. Hierzu werden die erforderlichen Gutachten bzw. Beschlüsse begehrt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Wald mit besonderer Bedeutung für Erholung, gute Lage/ Erreichbarkeit, überregionale Radwegeverbindung. Walderhalt pos. für Spaziergänger, Radfahrer, Anwohner, Besucher, aber neg. für Gewerbetreibende

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Referat VI

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)